

Landgericht Berlin II

Az.: 52 O 399/25



Im Namen des Volkes

Versäumnisurteil

In dem Rechtsstreit

**Bundesverbandes der Verbraucherzentralen und Verbraucherverbände - Verbraucher-
zentrale Bundesverband e.V.**, vertreten durch d. Vorstände , Rudi-Dutschke-Stra-
ße 17, 10969 Berlin
- Kläger -

Prozessbevollmächtigte:

gegen

Digitaler Post Service – FZCO, vertreten durch d. Managing Director (Geschäftsführer), Dubai
Silicon Oasis, Dubai, Vereinigte Arabische Emirate, Vereinigte Arabische Emirate
- Beklagte -

hat das Landgericht Berlin II - Zivilkammer 52 - durch die Vorsitzende Richterin am Landgericht
I, den Richter am Landgericht und die Richterin am Landgericht am
21.07.2026 ohne mündliche Verhandlung gemäß § 331 Abs. 3 Zivilprozessordnung für Recht
erkannt:

1. Die Beklagte wird verurteilt, es bei Vermeidung eines für jeden Fall der Zuwiderhandlung festzusetzenden Ordnungsgeldes bis zu 250.000,00 EUR, ersatzweise Ordnungshaft, oder Ordnungshaft bis zu sechs Monaten, die Ordnungshaft zu vollziehen an ihren gesetzlichen Vertretern, zu unterlassen,

im Rahmen geschäftlicher Handlungen auf der Internetseite <https://nachsendung-post.de/>
mit der Möglichkeit, einen Nachsendeauftrag online zu stellen, zu werben oder werben zu
lassen

a)

und hierbei den nicht zutreffenden Eindruck zu erwecken, dass es sich um ein Angebot der Deutsche Post AG handeln würde bzw. ohne vor dem Abschluss des Vertrages deutlich darauf hinzuweisen, dass es sich um eine Vermittlertätigkeit handelt, wie in den verbundenen Anlagen K 2 und K 3 abgebildet, und die Vermittlertätigkeit lediglich in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu erwähnen;

und/oder

b)

ohne dem Verbraucher ein Widerrufsrecht einzuräumen, indem die Seite so gestaltet ist, dass ein Vertragsschluss ohne Verzicht auf das Widerrufsrecht nicht möglich ist, wenn dies geschieht wie in den verbundenen Anlagen K 6 und K 8 abgebildet.

2. Die Beklagte wird verurteilt, an den Kläger 327,10 EUR nebst Zinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz seit dem 09.06.2026 zu bezahlen.
3. Die Beklagte hat die Kosten des Rechtsstreits zu tragen.
4. Das Urteil ist vorläufig vollstreckbar.
5. Die Einspruchsfrist wird auf 1 Monat festgesetzt.
6. Die Anlagen K 2, K 3, K 6 und K 8 sind mit diesem Versäumnisurteil zu verbinden.

Beschluss

Der Streitwert wird auf 20.000,00 € festgesetzt.

Tatbestand

Der klagende Verbraucherschutzverband nimmt die Beklagte wegen wettbewerbswidrigen Verhaltens in Anspruch.

Nach dem Vortrag des Klägers bietet die Beklagte auf ihrer Internetseite wie aus den verbunde-

nen Anlagen ersichtlich Verbrauchern die Möglichkeit an, Nachsendeanträge einzurichten.

Der Kläger mahnte die Beklagte aus diesem Anlass ab.

Er meint, dass die Beklagte Verbraucher in die Irre führe und täusche, indem sie Begriffe wie „Post“ und „Nachsendeantrag“ verwende und die üblichen Farben der DHL einsetze, obwohl sie mit der Deutsche Post AG nichts zu tun habe. Außerdem verstoße die Beklagte gegen Marktverhaltensregelungen, weil sie Verbrauchern entgegen §§ 312g Abs. 1, 355 BGB kein Widerrufsrecht einräume. Die Beklagte müsse vor diesem Hintergrund auch die Abmahnkosten erstatten.

Der Kläger beantragt,

wie erkannt.

Für den Fall der Säumnis der Beklagten hat er den Erlass eines Versäumnisurteils beantragt.

Das Gericht hat gemäß § 276 ZPO die Durchführung eines schriftlichen Vorverfahrens angeordnet und die Klage verbunden mit den Auflagen nach § 276 ZPO der Beklagten öffentlich zugestellt. Die Zustellung gilt als am 09.06.2026 erfolgt. Die Beklagte hat innerhalb der ihr eingeräumten Notfrist von einem Monat keine Verteidigungsbereitschaft angezeigt.

Entscheidungsgründe

Gemäß § 331 Abs. 3 ZPO war eine Entscheidung ohne mündliche Verhandlung zu treffen, weil die Beklagte innerhalb der ihr eingeräumten Notfrist keine Verteidigungsbereitschaft angezeigt hat. Dabei war gemäß § 331 Abs. 1 ZPO das tatsächliche Vorbringen des Klägers als zugestanden anzunehmen. Auf dieser Grundlage ist die Klage zulässig und begründet.

1.

Dem Kläger steht der geltend gemachte Unterlassungsanspruch gegenüber der Beklagten nach Maßgabe des UWG zu.

a)

Der Unterlassungsanspruch zu 1a) steht dem gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1 UKlaG und § 8 Abs. 3 Nr. 3 UWG klagebefugten Kläger gegenüber der Beklagten gemäß § 8 Abs. 1 UWG i. V. m. §§ 3, 5 Abs. 1, Abs. 2 Nr. 3 UWG zu. Denn die Beklagte handelt unlauter, indem sie den irreführenden

Eindruck erweckt, es handele sich bei ihrer Dienstleistung um ein Angebot der Deutschen Post.

b)

Der Unterlassungsanspruch zu 1b) steht dem Kläger gegenüber der Beklagten gemäß § 8 Abs. 1 S. 1, Abs. 3 Nr. 3 i. V. m. §§ 3, 3a UWG und §§ 312g Abs. 1, 355 BGB zu, weil die Beklagte Verbrauchern nicht das gesetzliche Widerrufsrecht einräumt und damit gegen die Marktverhaltensregelung der §§ 312g Abs. 1, 355 BGB verstößt. Sie verkürzt die Widerrufsfrist vielmehr systematisch dadurch, dass sie Verbraucher dazu auffordert, sich damit einverstanden zu erklären, dass sie mit der Durchführung ihrer Dienstleistung schon vor Ende der Widerrufsfrist beginnt.

2.

Der Anspruch auf Ersatz der Abmahnkosten ergibt sich aus § 13 Abs. 3 UWG.

3.

Die prozessualen Nebenentscheidungen ergehen gemäß § 91 Abs. 1 und § 708 Nr. 2 ZPO.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Entscheidung steht der Beklagten der Einspruch zu. Der Einspruch kann binnen einer Notfrist von **einem Monat** bei dem

Landgericht Berlin II
Littenstraße 12-17
10179 Berlin

eingelegt werden.

Die Frist beginnt mit der Zustellung des Urteils.

Der Einspruch muss mit Schriftsatz durch eine Rechtsanwältin oder einen Rechtsanwalt eingelegt werden.

Die Einspruchsschrift muss die Bezeichnung des Urteils, gegen das der Einspruch gerichtet wird, und die Erklärung enthalten, dass gegen dieses Urteil Einspruch eingelegt werde. Soll das Urteil nur zum Teil angefochten werden, so ist der Umfang der Anfechtung zu bezeichnen.

In der Einspruchsschrift, jedenfalls aber innerhalb der Einspruchsfrist, hat die Partei ihre Angriffs- und Verteidigungsmittel (z.B. Einreden und Einwendungen gegen den gegnerischen Anspruch, Beweisangebote und Beweiseinreden) mitzuteilen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es äußerst wichtig ist, die Angriffs- und Verteidigungsmittel innerhalb der Einspruchsfrist vorzubringen. Wird die Frist versäumt, besteht die Gefahr, dass der Partei jegliche Verteidigung abgeschnitten und in dem Prozess nur auf Grundlage des gegnerischen Sachvortrags entschieden wird. Ein verspätetes Vorbringen wird vom Gericht nur zugelassen, wenn sich dadurch der Rechtsstreit nicht verzögert oder wenn die Partei die Verspätung genügend entschuldigt. Verspätete verzichtbare Rügen, die die Zulässigkeit der Klage betreffen, können nur bei genügender Entschuldigung der Verspätung zugelassen werden.

Der Prozess kann also allein wegen der Versäumung der Frist zur Mitteilung der Angriffs- und Verteidigungsmittel verloren werden.

Erscheint die Frist für die Mitteilung von Angriffs- und Verteidigungsmitteln (nicht für den Einspruch selbst) als zu kurz, kann vor ihrem Ablauf eine Verlängerung beantragt werden. Die Frist kann nur verlängert werden, wenn dadurch der Rechtsstreit nicht verzögert wird oder wenn erhebliche Gründe dargelegt werden.

Gegen die Entscheidung, mit der der Streitwert festgesetzt worden ist, kann Beschwerde eingelegt werden, wenn der Wert des Beschwerdegegenstands 300 Euro übersteigt oder das Gericht die Beschwerde zugelassen hat.

Die Beschwerde ist binnen **sechs Monaten** bei dem

Landgericht Berlin II
Littenstraße 12-17
10179 Berlin

einzulegen.

Die Frist beginnt mit Eintreten der Rechtskraft der Entscheidung in der Hauptsache oder der anderweitigen Erledigung des Verfahrens. Ist der Streitwert später als einen Monat vor Ablauf der sechsmonatigen Frist festgesetzt worden, kann die Beschwerde noch innerhalb eines Monats nach Zustellung oder formloser Mitteilung des Festsetzungsbeschlusses eingelegt werden. Im Fall der formlosen Mitteilung gilt der Beschluss mit dem vierten Tage nach Aufgabe zur Post als bekannt gemacht.

Die Beschwerde ist schriftlich einzulegen oder durch Erklärung zu Protokoll der Geschäftsstelle des genannten Gerichts. Sie kann auch vor der Geschäftsstelle jedes Amtsgerichts zu Protokoll erklärt werden; die Frist ist jedoch nur gewahrt, wenn das Protokoll rechtzeitig bei dem oben genannten Gericht eingeht. Eine anwaltliche Mitwirkung ist nicht vorgeschrieben.

Rechtsbehelfe können auch als **elektronisches Dokument** eingereicht werden. Eine einfache E-Mail genügt den gesetzlichen Anforderungen nicht.

Rechtsbehelfe, die durch eine Rechtsanwältin, einen Rechtsanwalt, durch eine Behörde oder durch eine juristische Person des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihr zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse eingereicht werden, sind **als elektronisches Dokument** einzureichen, es sei denn, dass dies aus technischen Gründen vorübergehend nicht möglich ist. In diesem Fall bleibt die Übermittlung nach den allgemeinen Vorschriften zulässig, wobei die vorübergehende Unmöglichkeit bei der Ersatzeinreichung oder unverzüglich danach glaubhaft zu machen ist. Auf Anforderung ist das elektronische Dokument nachzureichen.

Elektronische Dokumente müssen

- mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder
- von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg eingereicht werden.

Ein elektronisches Dokument, das mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen ist, darf wie folgt übermittelt werden:

- auf einem sicheren Übermittlungsweg oder
- an das für den Empfang elektronischer Dokumente eingerichtete Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach (EGVP) des Gerichts.

Wegen der sicheren Übermittlungswege wird auf § 130a Absatz 4 der Zivilprozessordnung verwiesen. Hinsichtlich der weiteren Voraussetzungen zur elektronischen Kommunikation mit den Gerichten wird auf die Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung - ERVV) in der jeweils geltenden Fassung sowie auf die Internetseite www.justiz.de verwiesen.

Vorsitzende Richterin
am Landgericht

Richter
am Landgericht

Richterin
am Landgericht

Für die Richtigkeit der Abschrift
Berlin, 21.08.2026

, JOSEkr'in
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

nachsendung-post.de: Nachsendu...

https://nachsendung-post.de/?gad_source=1&gad_campaignid=22524808940&gclid=EAlalQobChMI4J2L3YvGjgMVApCDBx2ALxe0EAAAYIAAEgJ19_D_BwE

Homepage | JurA - Startseite | Kostenlose Hotmail | MwSt-Rechner | Team RD | Web Slice-Katalog | Google | Citrix Gateway | newsfeed | LECARE LWC

 **POST**
NACHSENDEAUFTRAG



Post Nachsendeauftrag

Art und Zeitpunkt des Nachsendeauftrags:

☒ Privater Nachsendeauftrag	☒ Umzug
☐ Gewerblicher Nachsendeauftrag	☐ Vorübergehende Abwesenheit
☒ Sofort (ab dem 24.07.2025)	☐ Sterbefall
☐ Späterer Startzeitpunkt	

Jetzt online beantragen

Sie möchten einen Nachsendeauftrag online stellen, dann sind Sie hier richtig. Privatpersonen können den Nachsendeauftrag ab 14,16€ im Monat inkl. MwSt. stellen. Gewerbetreibende können den Nachsendeauftrag ab 15,83€ im Monat inkl. MwSt. stellen.

[Home](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [AGB](#) | [Widerrufsbelehrung](#) | [FAQ](#) | [Kontakt](#)

nachsendung-post.de ist ein unabhängiger Online-Service betrieben vom Digitaler Post Service - FZCO.

nachsendung-post.de: Nachsendung x +

https://nachsendung-post.de/eingaben.aspx

Homepage JurA - Startseite Kostenlose Hotmail MwSt-Rechner Team RD Web Slice-Katalog Google Citrix Gateway newsfeed LECARE LWC Weitere Favorite

POST **NACHSENDEAUFTRAG**

Angaben Nachsendeauftrag (Privatperson)

Persönliche Daten

Anrede
-- auswählen --

Vorname

Nachname

E-Mail-Adresse

Telefon
optional

Weitere Personen (optional)

Ich möchte weitere Personen angeben

Bisherige Adresse

Straße

Nummer

PLZ

Ort

Adresszusatz

Land

nachsendung-post.de: Nachsendu... x

https://nachsendung-post.de/bestellen.aspx

HomepageJurA - StartseiteKostenlose HotmailMwSt-RechnerTeam RDWeb Slice-KatalogGoogleCitrix GatewaynewsfeedLECARE LWC

 **POST**
NACHSENDEAUFTRAG

Zusammenfassung des Auftrags

Art des Nachsendeauftrags

Nachsendeauftrag für

☐ 6 Monate
Preis: 21,65€ pro Monat

☒ **12 Monate** 35% gespart!
Preis: 14,16€ pro Monat

Beantragung: Nachsendeauftrag direkt

- Auftrag: Privat 14,16€ pro Monat

- Dauer: 12 Monate

Im Leistungsumfang enthalten:

- Nachsendeauftrag bei der Deutschen Post AG

- Nachsendung von DHL Paketen (nur bei Paketoption)

- Adressprüfung und Experten-Check

- Checkliste für Ihren Umzug

- Premium-Kundenservice während des gesamten Zeitraums

Summe gesamt: 169,90€
(inkl. € MwSt.)

Personen und Adressdaten

Persönliche Daten

Susi Sorglos
E-Mail: flora.olive@web.de
Telefon: 015223456342

Weitere Personen

< keine angegeben >

Bisherige Adresse

Schmitzweg 67
13437 Berlin

Neue Adresse

schmitzweg 85
13437 Berlin

Wird die Umzugsmitteilung versendet

nein

Angaben ändern

Nachsendeauftrag erstellen

Ihre Daten für den Nachsendeauftrag wurden jetzt alle erfasst und können von Ihnen abgesendet werden. Wir bearbeiten den Nachsendeauftrag und Ihnen wird Ihre Post

nachsendung-post.de: Nachsendu...

←↻🏠https://nachsendung-post.de/bestellen.aspx🔍🌟🌟🌟

HomepageJurA - StartseiteKostenlose HotmailMwSt-RechnerTeam RDWeb Slice-KatalogGoogleCitrix GatewaynewsfeedLECARE LWC

☐ 6 Monate
Preis: 21,65€ pro Monat

☒ 12 Monate 35% gespart!
Preis: 14,16€ pro Monat

Personen und Adressdaten

Persönliche Daten

Susi Sorglos
E-Mail: flora.olive@web.de
Telefon: 015223456342

Weitere Personen

< keine angegeben >

Bisherige Adresse

Schmitzweg 67
13437 Berlin

Neue Adresse

schmitzweg 85
13437 Berlin

Wird die Umzugsmitteilung versendet

nein

Angaben ändern

Nachsendeauftrag erstellen

Ihre Daten für den Nachsendeauftrag wurden jetzt alle erfasst und können von Ihnen abgesendet werden. Wir bearbeiten den Nachsendeauftrag und Ihnen wird Ihre Post nachgesendet.

☐ Es gelten unsere [AGB](#) und Bestimmungen zum [Datenschutz](#), mit der Beauftragung erklären Sie sich hiermit einverstanden.

☐ Ich bin einverstanden und verlange ausdrücklich, dass Sie vor Ende der [Widerrufsfrist](#) mit der Ausführung der beauftragten Dienstleistung beginnen. Mir ist bekannt, dass ich bei vollständiger Vertragserfüllung durch Sie mein [Widerrufsrecht](#) verliere.

Kostenpflichtig bestellen

Home | Impressum | Datenschutz | AGB | Widerrufsbelehrung | FAQ | Kontakt

nachsendung-post.de ist ein unabhängiger Online-Service betrieben vom Digitaler Post Service - FZCO.

nachsendung-post.de: Nachsendung x +

https://nachsendung-post.de/eingaben.aspx

Homepage JurA - Startseite Kostenlose Hotmail MwSt-Rechner Team RD Web Slice-Katalog Google Citrix Gateway newsfeed LECARE LWC Weitere Favorite

POST **NACHSENDEAUFTRAG**

Angaben Nachsendeauftrag (Privatperson)

Persönliche Daten

Anrede
-- auswählen --

Vorname

Nachname

E-Mail-Adresse

Telefon
optional

Weitere Personen (optional)

Ich möchte weitere Personen angeben

Bisherige Adresse

Straße

Nummer

PLZ

Ort

Adresszusatz

Land

nachsendung-post.de: Nachsendu... x

https://nachsendung-post.de/bestellen.aspx

HomepageJurA - StartseiteKostenlose HotmailMwSt-RechnerTeam RDWeb Slice-KatalogGoogleCitrix GatewaynewsfeedLECARE LWC

 **POST**
NACHSENDEAUFTRAG

Zusammenfassung des Auftrags

Art des Nachsendeauftrags

Nachsendeauftrag für

☐ 6 Monate
Preis: 21,65€ pro Monat

☒ **12 Monate** 35% gespart!
Preis: 14,16€ pro Monat

Beantragung: Nachsendeauftrag direkt

- Auftrag: Privat 14,16€ pro Monat

- Dauer: 12 Monate

Im Leistungsumfang enthalten:

- Nachsendeauftrag bei der Deutschen Post AG

- Nachsendung von DHL Paketen (nur bei Paketoption)

- Adressprüfung und Experten-Check

- Checkliste für Ihren Umzug

- Premium-Kundenservice während des gesamten Zeitraums

Summe gesamt: 169,90€
(inkl. € MwSt.)

Personen und Adressdaten

Persönliche Daten

Susi Sorglos
E-Mail: flora.olive@web.de
Telefon: 015223456342

Weitere Personen

< keine angegeben >

Bisherige Adresse

Schmitzweg 67
13437 Berlin

Neue Adresse

schmitzweg 85
13437 Berlin

Wird die Umzugsmitteilung versendet

nein

Angaben ändern

Nachsendeauftrag erstellen

Ihre Daten für den Nachsendeauftrag wurden jetzt alle erfasst und können von Ihnen abgesendet werden. Wir bearbeiten den Nachsendeauftrag und Ihnen wird Ihre Post

nachsendung-post.de: Nachsendu...

←↻🏠https://nachsendung-post.de/bestellen.aspx🔍🌟🌟🌟

HomepageJurA - StartseiteKostenlose HotmailMwSt-RechnerTeam RDWeb Slice-KatalogGoogleCitrix GatewaynewsfeedLECARE LWC

☐ 6 Monate
Preis: 21,65€ pro Monat

☒ 12 Monate 35% gespart!
Preis: 14,16€ pro Monat

Personen und Adressdaten

Persönliche Daten

Susi Sorglos
E-Mail: flora.olive@web.de
Telefon: 015223456342

Weitere Personen

< keine angegeben >

Bisherige Adresse

Schmitzweg 67
13437 Berlin

Neue Adresse

schmitzweg 85
13437 Berlin

Wird die Umzugsmitteilung versendet

nein

Angaben ändern

Nachsendeauftrag erstellen

Ihre Daten für den Nachsendeauftrag wurden jetzt alle erfasst und können von Ihnen abgesendet werden. Wir bearbeiten den Nachsendeauftrag und Ihnen wird Ihre Post nachgesendet.

☐ Es gelten unsere [AGB](#) und Bestimmungen zum [Datenschutz](#), mit der Beauftragung erklären Sie sich hiermit einverstanden.

☐ Ich bin einverstanden und verlange ausdrücklich, dass Sie vor Ende der [Widerrufsfrist](#) mit der Ausführung der beauftragten Dienstleistung beginnen. Mir ist bekannt, dass ich bei vollständiger Vertragserfüllung durch Sie mein [Widerrufsrecht](#) verliere.

Kostenpflichtig bestellen

Home | Impressum | Datenschutz | AGB | Widerrufsbelehrung | FAQ | Kontakt

nachsendung-post.de ist ein unabhängiger Online-Service betrieben vom Digitaler Post Service - FZCO.

Angaben ändern

Nachsendeauftrag erstellen

Ihre Daten für den Nachsendeauftrag wurden jetzt alle erfasst und können von Ihnen abgesendet werden. Wir bearbeiten den Nachsendeauftrag und Ihnen wird Ihre Post nachgesendet.

☒ Es gelten unsere [AGB](#) und Bestimmungen zum [Datenschutz](#), mit der Beauftragung erklären Sie sich hiermit einverstanden.

☐ Ich bin einverstanden und verlange ausdrücklich, dass Sie vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der beauftragten Dienstleistung beginnen. Mir ist bekannt, dass ich
llung durch Sie mein Widerrufsrecht verliere.

! Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um fortzufahren.

Kostenpflichtig bestellen